

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 43 (1956)  
**Heft:** 5: Zentren des Gemeinschaftslebens

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

<b>Aarau</b>	Kunstsammlung	Otto Abt – Varlin	19. Mai – 10. Juni
<b>Basel</b>	Kunstmuseum Kunsthalle Galerie d'Art Moderne Galerie Beyeler Galerie Stürchler	Stiftung «Sammlung Rudolf Staechelin» Henri Laurens Mario Sironi Abstrakte Maler der Gegenwart Théo Kerg	12. Mai – 17. Juni 10. April – 13. Mai 12. Mai – 7. Juni 10. Mai – 15. Juni 12. April – 15. Mai
<b>Bern</b>	Kunstmuseum Kunsthalle Galerie Verena Müller	Kunst der Inka Junge Holländer Turo Pedretti Walter Sautter	29. April – 29. Juli 12. Mai – 10. Juni 14. April – 13. Mai 17. Mai – 10. Juni
<b>Biel</b>	Städtische Galerie	Guilde internationale de la Gravure	5. Mai – 3. Juni
<b>Fribourg</b>	Musée d'Art et d'Histoire	Théophile Robert	21 avril – 13 mai
<b>Genève</b>	Musée d'Art et d'Histoire Athénée	Monuments romans de Bourgogne Le chemin de fer dans l'art Jean Verdier Graveurs français	10 avril – 21 mai 17 mai – 24 juin 26 mai – 14 juin 21 avril – 24 mai
<b>Glarus</b>	Kunsthaus	Karl Hosch – Max Truninger – Fritz Zbinden	22. April – 21. Mai
<b>Küschnacht</b>	Kunststube Maria Benedetti	Henri Dumien	21. April – 1. Juni
<b>Lausanne</b>	Musée des Beaux-Arts Galerie Bridel et Nane Cailler Galerie Paul Vallotton	III <sup>e</sup> Salon des Jeunes Bernard Buffet Gabriel Zendel Robert Naly	26 avril – 27 mai 23 avril – 12 mai 14 mai – 2 juin 26 avril – 12 mai
<b>Locarno</b>	Il Portico	Sepp Anderegg Società artisti locarnesi	21. April – 13. Mai 19. Mai – 24. Juni
<b>Lugano</b>	Villa Ciani	Bianco e Nero	29. März – 10. Juni
<b>Luzern</b>	Kunstmuseum	Junge Innerschweizer Künstler	13. Mai – 17. Juni
<b>Neuchâtel</b>	Musée des Beaux-Arts	Collections neuchâteloises	22 avril – 22 mai
<b>Rheinfelden</b>	Kurbrunnen	Aus den Beständen der Sammlung des Basler Kunstvereins Marguerite Ammann – Elisabeth His – Hans Peter His – Jürg Spiller	8. April – 23. Mai
<b>St. Gallen</b>	Kunstmuseum Galerie Im Erker	Appenzellische und toggenburgische Bauernmalerei Hans Stocker	23. Mai – 27. Juni 5. Mai – 24. Juni 17. April – 16. Mai
<b>Schaffhausen</b>	Museum Allerheiligen	Schaffhauser Künstlervereinigung	22. April – 3. Juni
<b>Solothurn</b>	Gewerbeschule	Gedächtnisausstellung Hans Bracher	26. Mai – 10. Juni
<b>Thun</b>	Kunstsammlung	Guyer – Leist – Plattner – Wirth – Witschi	27. Mai – 10. Juni
<b>Winterthur</b>	Galerie ABC	Otto Bachmann	5. Mai – 27. Mai
<b>Zürich</b>	Kunsthaus Kunstgewerbemuseum Helmhaus Galerie Beno Galerie Neupert Galerie Palette Wolfsberg Orell Füssli	Josef Albers – Fritz Glarner – Friedrich Vordemberge-Gildewart Abschlußprüfungen der Fachklassen der Kunstgewerbeschule Zürich Städtischer Lehrlingswettbewerb Glas aus vier Jahrtausenden Pierre Clerk Yuen Yuey Chinn Früh- und Spätwerke von Zürcher Malern Alberto Longoni Jean Leppien E. Hunziker – G. Hürlimann – G. Stefula Karl Hügin	28. April – 10. Juni 3. April – 21. Mai 29. April – 21. Mai 5. Mai – 15. Juli 25. April – 15. Mai 16. Mai – 5. Juni 21. April – 12. Juni 13. April – 15. Mai 18. Mai – 12. Juni 3. Mai – 26. Mai 28. April – 26. Mai
<b>Zürich</b>	Schweizer Baumuster-Centrale SBC, Talstr. 9, Börsenblock	Ständige Baumaterial- und Baumuster-Ausstellung	ständig, Eintritt frei 8.30 – 12.30 und 13.30 – 18.30 Samstag bis 17.00



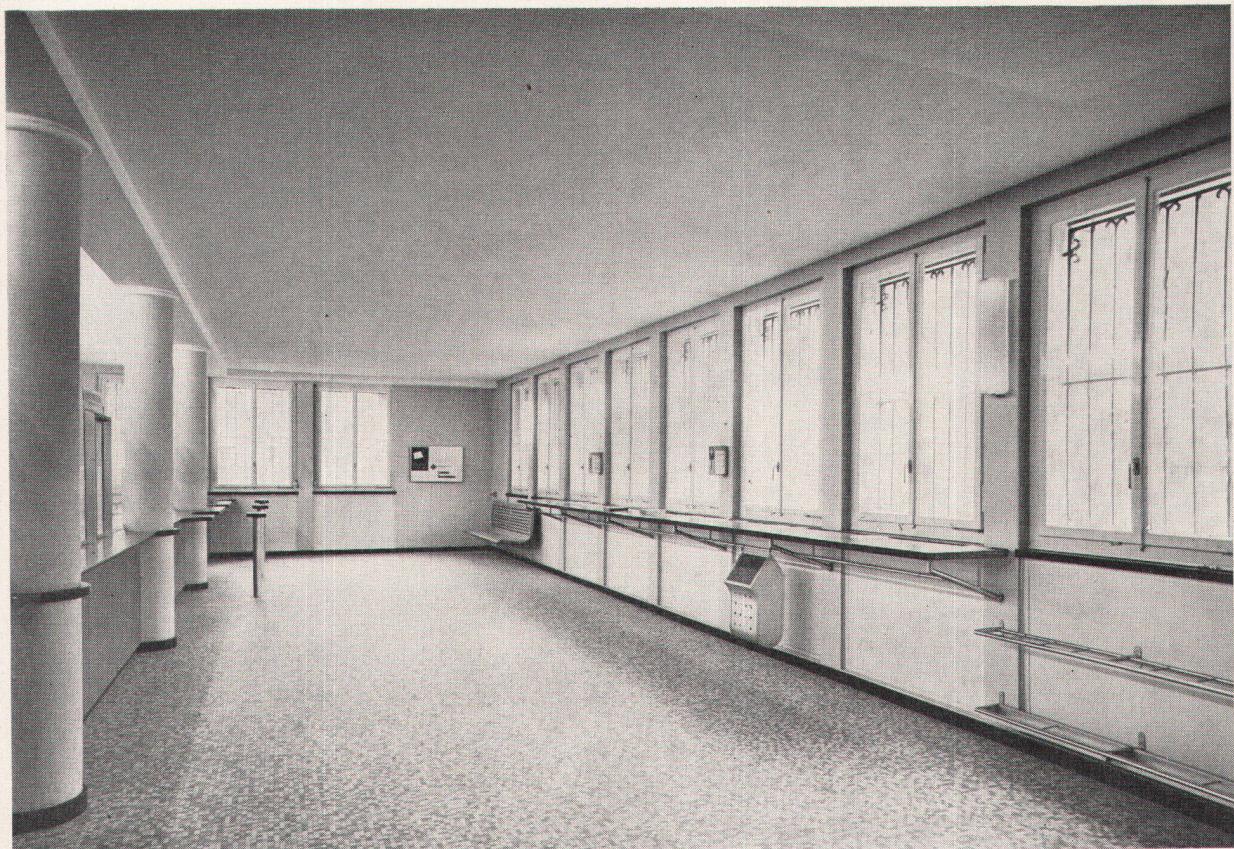


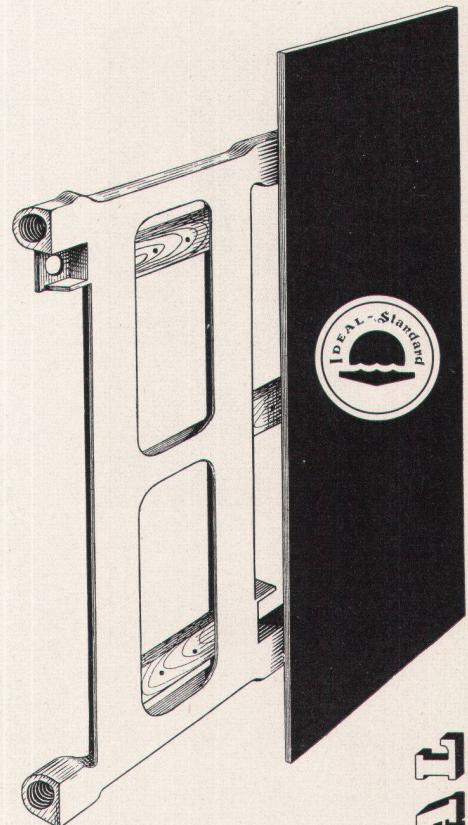
Abbildung zeigt  
eine Installation  
mit Rayrad in  
Decke und unter  
Fenstern

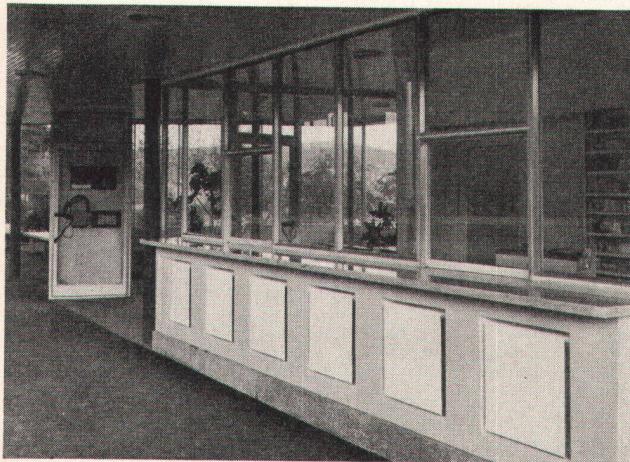
RAYRAD

IDEAL

Ideal-Rayrad sind Flächenstrahler, bestehend aus gußeisernen Heizelementen und einer Strahl-Frontplatte, welche in eine Wand- oder Decken- nische eingebaut (Nr. 35) oder aber direkt auf Wand oder Decke (Nr. 36 und 36 A) montiert werden können. Die Rückseite der Rayrad wird bauseits zweckmäßig isoliert, wodurch eine intensive Wärmestrahlung von der Heizplatte gegen den Raum erreicht wird. Die Platten können einzeln oder auch zu langen Streifen oder Flächen zusammengefügt placiert werden. Sie bieten dem Architekten die Möglichkeit, dem Wunsche nach unsichtbarer Aufstellung in Räumen, an die besondere ästhetische oder hygienische Ansprüche gestellt werden, zu entsprechen, ohne auf die Vorteile der bewährten Radiatorenheizung (jederzeitige Zugänglichkeit, rasche Heizwirkung usw.) zu verzichten. – Ideal-Rayrad sind die gegebenen Heizkörper für gediegene Entrées, Foyers. In Wand oder Decke versenkt, sind sie besonders für Windfänge sehr geeignet, desgleichen auch für andere repräsentative Räume oder wenn Außentüren statt Fenster vorhanden sind. Der Ideal-Rayrad kann da installiert werden, wo er vom heiztechnischen und architektonischen Gesichtspunkt aus hingehört. Da Ideal-Rayrad mit den gleichen Wasser- oder Dampftemperaturen wie gewöhnliche Radiatoren arbeiten, können sie an bestehende Anlagen angeschlossen werden. Dies ermöglicht, nur einzelne Räume mit Ideal-

Rayrad auszurüsten, was ohne wesentliche Ver- teuerung der Anlage möglich ist. – Da keine wärmespeichernden Bauteile aufgeheizt werden müssen, ist eine äußerst rasche Heizwirkung (Volleistung etwa 10 Minuten nach Öffnung des Ventils) gegeben, was ein sparsames und rationnelles Heizen ermöglicht. Bei Anordnung an der Decke ist bei Warmwasserheizungen Pumpenbetrieb unerlässlich. – Geradezu ideal ist die Anwendung in großen hohen Räumen, in Wänden und Decken kombiniert, wodurch eine sehr gleichmäßige Erwärmung zwischen Fußboden und Decke erreicht wird. Es entsteht so keine überheizte Zone in Deckennähe, die in hohen Räumen sonst fast unvermeidlich ist. Dadurch sind Einsparungen an Heizkosten durchaus möglich und die Anschaffungskosten gerechtfertigt. – In industriellen Räumen kommen häufig sichtbare Rayrad Nr. 36 mit gebogenem Rand zur Anwendung. Diese können direkt an Wänden oder Decken befestigt oder auch freihängend angeordnet werden. Sie dienen in großen Lagerräumen auch zur direkten Erwärmung einzelner Arbeitsplätze. – Da die Ideal-Rayrad-Heizkörper aus Gußeisen hergestellt sind, besteht keine Gefahr von Durchrostung. Sie sind auch jederzeit leicht zugänglich, was ein großer Vorteil gegenüber allen direkt in Beton oder unter Gipsdecke verlegten Systemen ist (Einfrieren der Heizungsanlage, Durchrosten der Heizschlangen usw.).



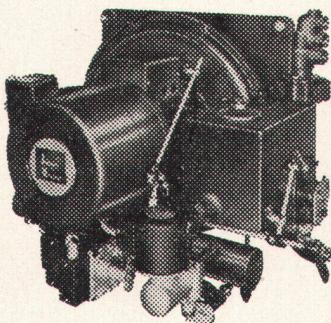


## H. Wolfermann-Nägeli

EISEN- UND METALLBAU

Mürtschenstraße - Albulastrasse 16 Zürich 9/48

Tel. (051) 52 44 12



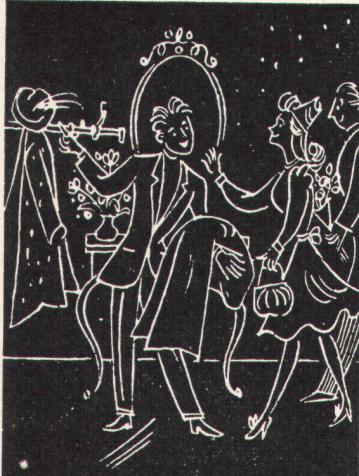
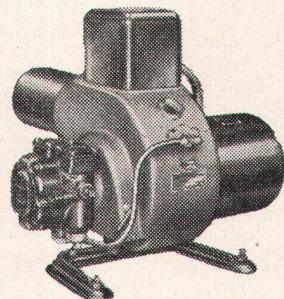
Wir suchen

### Vertreter und Installateure

für S.T. Johnson Co.

Hochdruck- und Drehzerstäuber. In allen Größen, auch mit Photozellensteuerung erhältlich. Die Brenner sind seit zehn Jahren in der Schweiz bestens bewährt.

Anfragen erbeten an Verlag WERK, Postfach 210, Winterthur



## RENA - GARDEROBEN

AUF MASS

aus Leichtmetall, in der gewünschten Farbe eloxiert, für

SCHULBAUTEN  
BÜROBAUTEN

SPITÄLER  
KINOS

THEATER  
CAFÉS

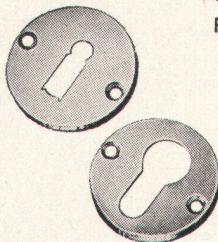
Wir haben innert 4 Jahren z. B. über 200 Schulhäuser, 21 Spitäler, 13 Kinos, 12 Kirchengemeindehäuser, 23 PTT-Bauten mit RENA-GARDEROBEN ausgerüstet.

**RENA-Bauspezialitäten AG, LUZERN** Telephon (041) 286 80

## SCHWEIZER BAUBESCHLÄGE

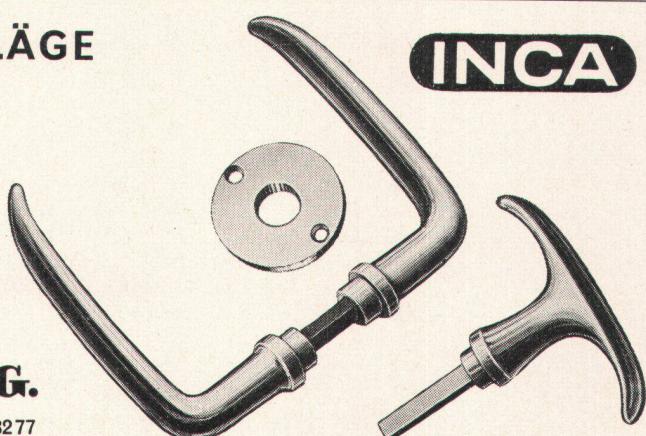
aus hochwertiger Neusilberlegierung  
Erstklassige Vernicklung und Verchromung

Große Dauerhaftigkeit  
Formschöne Ausführung



**INJECTA A.G.**

TEUFENTHAL/AARGAU TEL. (064) 38277



**INCA**